

Licht

Stephan Zurffluh

zurfluh.de

G Em C D Em D

Wenn der neu-e Tag mit ein paar Sorgen be - ginnt er - weck doch lie - ber ei - nen Freu - den - tanz

8 G Em C D Em D

viel zu er - rei - chen, ein - mal si - cher be - stimmt ver - schaf - fe täg - lich ei - nen Glanz

16 G Em C D

Das ist das Licht für's Le - ben a - uch der Schat - ten mag Sinn ge - ben

20 G Em C D

Frie - de, Freu - de, Lie - be le - ben mein Herz will sin - gen und be - ben

(I) Wenn der neue Tag mit ein paar Sorgen beginnt - erweck doch lieber einen Freudentanz
Viel zu erreichen, einmal sicher bestimmt - verschaffe täglich einen Glanz

Das ist das Licht für's Leben - auch der Schatten mag Sinn geben
Friede, Freude, Liebe leben - mein Herz will singen und beben

(I) Ich seh immer gern meine Freunde, schätz es hoch - manchmal erkenn ich da sensible Wunden
doch wir wissen, ja irgendwie geht es doch - und gute Lösung gefunden - Das ist das Licht ...

(I) Und danket gern für jede schöne Begegnung - auch wenn es manchmal Streitigkeiten gibt
so sind alle Menschen auch eine Segnung - wichtig, dass man einander liebt - Das ist das Licht

(I) Und die schönen Augen, in die ich gerne blicke - der Tag ist erfüllt mit fröhlich Lachen
etwas, was immer mehr im Leben gern glücke - kann jeder Freude entfachen

Em D A D

Dein Licht mö - ge schei - nen, Freu - de auf - kei - men, im Gros - sen und Klei - nen

(II) Dein Licht möge scheinen, Freude aufkeimen, im Großen und Kleinen

(I) Das Leben jeden Tag als unser schönstes Fest - wenn die Sonne die Nacht untergeht
uns unter Sternen freudig tanzen lässt - immer Lebensfreude belebt

(II) Wollen Freude bringen, lasset uns springen, lass die Welt erklingen - Das ist das Licht ...

(II) Es ist nie vergebens, ja alle mögens, helles Licht des Lebens